

## **Neufassung**

### **Vorlage für die Sitzung des Senats am 26.02.2019**

#### **„Wie weiter mit dem Neubau des KuFZ Am Nonnenberg?“**

Die Fraktion „Die LINKE“ hat folgende Anfrage für die Fragestunde gestellt

Wie weiter mit dem Neubau des KuFZ Am Nonnenberg?

Wir fragen den Senat:

1. Seit wann wird der Neubau des KuFZ Am Nonnenberg geplant?
2. Warum ist erst jetzt die Erfordernis eines Artenschutzgutachtens bekannt geworden?
3. Wann können die Kinder, Beschäftigten und Eltern endlich mit einem Neubau rechnen?

Der Senat beantwortet die Anfrage wie folgt:

#### **Zu Frage 1:**

Im Dezember 2015 hat Immobilien Bremen den Auftrag zur Erarbeitung einer Machbarkeitsstudie erhalten. Problematisch waren von Beginn an das tiefer liegende Gelände des neuen Kitagebäudes hinsichtlich der Barrierefreiheit und die Anbindung des Hauses an die Müllentsorgung, bzw. die Zu- und Abfahrt durch die Müllfahrzeuge. Hier mussten diverse Varianten untersucht werden.

**Zu Frage 2:**

Im Oktober 2018 wurden die Pläne für eine Nachnutzung des bestehenden Kita-Geländes für schulische Zwecke aufgegeben. Unabhängig davon wurde eine nochmalige Anpassung der Außenanlagen und eine geänderte Positionierung des Neubaus erforderlich, um sowohl die Zu- und Abfahrt für die Müllfahrzeuge zu regeln, den barrierefreien Zugang zu ermöglichen als auch die Anzahl der zu fällenden Bäume zu verringern. Zu diesem Zeitpunkt wurde das für Artenschutz zuständige Referat beim SUBV beteiligt. Dieses forderte auf Grund der im Gebiet vorhandenen umfangreichen Gehölzbestände umgehend die Erstellung eines Artenschutzgutachtens ein.

Zwischenzeitlich liegen Zwischenergebnisse der artenschutzrechtlichen Potenzialeinschätzung zum Vorkommen von Brutvogel- und Fledermausarten vor. Die abschließende Potenzialeinschätzung sowie deren Bewertung durch den Senator für Bau, Umwelt und Verkehr werden im März 2019 erwartet.

**Zu Frage 3:**

Die Umsetzung des Neubaus am geplanten Standort hat weiterhin Priorität. Dieser Aussage haben sich die Fachausschüsse Bildung und Bau des Beirates Gröpelingen angeschlossen.

Die Fertigstellung der ES-Bau steht unmittelbar bevor. Gemäß dem Rahmenterminplan ist die Übergabe des Neubaus Ende März 2021 vorgesehen. Aufgrund des ergebnisoffenen Ausgangs der Artenschutzuntersuchung muss der Rahmenterminplan gegebenenfalls aktualisiert werden.

**Beschluss**

Der Senat stimmt entsprechend der Vorlage der Senatorin für Finanzen vom 21. Februar 2019 der mündlichen Antwort auf die Anfrage der Fraktion DIE LINKE für die Fragestunde der Stadtbürgerschaft zu.